ENERGIE(ein)WÄNDE

Ein Projekt der Bildung für nachhaltige Entwicklung des UmweltBildungsZentrums Oberschleichach in Kooperation mit dem Landkreis Haßberge und der Gesellschaft zur Umsetzung erneuerbarer Technologieprojekte im Landkreis Haßberge mbH (GUT mbH)

Projektzusammenfassung

Das Projekt Energie(ein) wände verdeutlicht den Kommunalpolitikern – als den sprichwörtlich entscheidenden Multiplikatoren – die Bedeutung und Machbarkeit der Energiewende in der Region. Dabei sollen Ihnen Argumentationshilfen für die Diskussion mit den Bürgern an die Hand gegeben werden. Unter Beteiligung von Fachleuten, Kommunalpolitikern und interessierten Bürgern werden ca 6 "Energie(ein) wände" in Form von Plakatwänden erstellt. Sie greifen die wichtigsten Vorbehalte in der aktuellen Energiewende-Diskussion auf und geben sachliche Antworten.

Projektbeschreibung

Unter Beteiligung von Fachleuten, Kommunalpolitikern und interessierten Bürgern werden sechs "Energie(ein) wände" in Form von Plakatwänden erstellt, die die wichtigsten Vorbehalte in der aktuellen Energiewende-Diskussion aufgreifen und sachliche Antworten geben. Diese Energie(ein)wände durchlaufen die Sitzungssäle der Kommunalparlamente. Jedes Ratsmitglied soll sich so mit den Inhalten auseinandersetzen können. Bei jeder Plakatwand ist eine Feedbackmöglichkeit eingerichtet. Die rückgemeldeten Anregungen sollen entweder in der endgültigen Fassung der Energie(ein) wände Eingang finden oder in eigens organisierten Fachseminaren bzw. Fachvorträgen behandelt werden. So besteht während der Projektlaufzeit für die Teilnehmer die Möglichkeit, tiefergehende Informationen sowohl individuell, als auch über Bestell-Vorträge anzufordern. Dieser umfassende partizipative Ansatz soll sicherstellen, dass die erstellten Informationen die Themen behandeln, mit denen Entscheidungsträger bei der Umsetzung der Energiewende tatsächlich konfrontiert werden und dass die Inhalte verständlich dargestellt sind. Evaluation: Um zu überprüfen, ob sich durch das Projekt der Wissensstand und die Einstellung zur Energiewende verändert haben, werden zu Beginn und zum Ende des Projekts anonyme Befragungen durchgeführt und ausgewertet.

Die entstandenen Energie(ein) wände werden, ergänzt durch eine Dokumentation des Verlaufs, zum Ende der Öffentlichkeit präsentiert. Die Ausstellung kann ab 2014 ausgeliehen werden.

Projektleitung

Bettina Stroh (UmweltBildungsZentrum Oberschleichach), Gunter Häckner (GUT mbH im Landkreis Haßberge)

Kooperationspartner

Landkreis Haßberge, Gesellschaft zur Umsetzung erneuerbarer Technologieprojekte im Landkreis Haßberge mbH

Förderung

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit Gesellschaft zur Umsetzung erneuerbarer Technologieprojekte im Landkreis Haßberge mbH

UmweltBildungszentrum Oberschleichach (UBiZ)

Das UBiZ Oberschleichach ist eine seit 1991 bestehende Umweltbildungseinrichtung in Trägerschaft der Volkshochschule Landkreis Haßberge e.V. und seit 1995 staatlich anerkannte Umweltstation. Wir sind Träger des



Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern und Mitglied im Forum Umweltbildung Unterfranken. Seit 2007 ist die Energieberatung für Bürger im Landkreis Haßberge im UBiZ angesiedelt.

Kontakt

UmweltBildungsZentrum Oberschleichach, Pfarrer-Baumann-Str. 17, 97514 Oberaurach, Tel: 09529/9222-0, info@ubiz.de, www.ubiz.de